

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Band: - (2019)
Heft: 1: Tiere

Vorwort: Liebe Leserin, lieber Leser
Autor: Valentin, Christine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Liebe Leserin,
lieber Leser**



Er heisst «Kosi-Trampi» und war der Star meiner Kindheit: Seine schwarzen Knopfaugen, das abgeschabte Fell, der flachgebissene Rüssel – das war Liebe pur.

Überallhin kam der Stoffelefant mit, sogar in die Ferien. Aus dem Kinderrucksack schaute sich Kosi-Trampi die Schweizer Bergwelt an und half entscheidend mit, trotz den grässlichen «Ohrengrüblern» an den Wänden des Chalets, gut zu schlafen.

Später wurde der Elefant lebendig und gross. Im Zolli stand er, parat für den Spaziergang, und stolz kletterte ich auf den Rücken des riesigen Tieres, das auf seiner Runde gemütlich hin- und herschwankte. Ein Mega-Erlebnis, das in meiner Erinnerung noch sehr lebendig ist und das es seit 1990 nicht mehr gibt. Heute heisst die Philosophie des Basler Zoos «protected contact» – auch beim Training besteht stets eine Barriere zwischen den Tieren und ihren Pflegern. Wie das funktioniert, hat Evelyn Braun bei ihrem Besuch bei Elefantendame Rosy in der Tembea-Anlage erfahren.

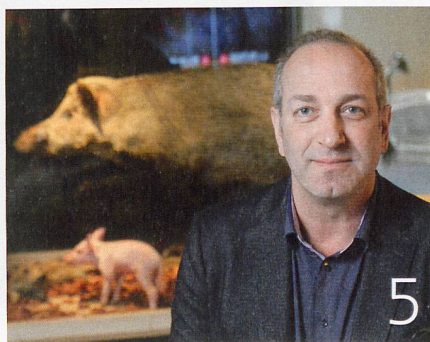
Diese und weitere Tiergeschichten präsentieren wir Ihnen in diesem Akzent-Magazin. Erfahren Sie mehr von den glücklichen Schweinen Farni und Burgi und den anderen ohne Namen, die unsere Grillpartys bereichern. Lernen Sie, was Sozialhund Tree in der Schule macht und wie Scheidungshund Csinos die Trennung verkräftet. Rennen Sie mit Mops Louis um die Wette und erfahren Sie mehr vom wichtigsten Basler Tier überhaupt – dem Basilisken.

Christine Valentin, Redaktionsleiterin

Inhalt

SCHWERPUNKT

- 5 Ein Gespräch mit Pit Schmid
Was bedeutet meine Art zu denken für die Gesellschaft?
- 9 **Insekten auf der Speisekarte**
- 11 Mit Rosy in der Elefantenanlage
Brauchen Zootiere Krafttraining?
- 14 **Von der GGG-«Commission» zum Tierschutz beider Basel**
- 17 **Fit mit Mops**
- 19 Sarina Thommen
Seit Kindesbeinen mit Pferden vertraut
- 21 Tierische Landschaftsgestalter
Naturnah weiden im Biologielabor
- 24 **Charming Tree, Sozial- und Klassenhund**
- 28 Scheidungshund
Was wird eigentlich aus mir?
- 30 Kind und Tier in Allschwil
Drei Schritte zurück für die Freundschaft
- 32 **Mit Tieren reden**
- 34 Baseldytsch
Der Basilisgg und andere Faabelwäase



Mit Pit Schmid im Gespräch

- 2 **KURZ & BÜNDIG**
- 35 **IHRE SEITE**
- 36 **KULTUR-TIPPS**
- 3 Vorschau nächste Nummer
Impressum

PRO SENECTUTE BEIDER BASEL

- 38 Aktuell
- 39 Digital Café
- 40 Bildung und Kultur
- 46 Digitale Medien
- 48 Mobil unterwegs
- 49 Kraft und Ausdauer trainieren
- 50 Sport und Bewegung
- 57 Beratung und Unterstützung

Titelfoto: Claude Giger, Basel



Insektenfood



Brauchen Zootiere Krafttraining?